

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2024 (öffentlich) im Sitzungssaal
anwesend: 14 Mitglieder (Normalzahl: 15)
Vorsitzender: Bürgermeister Jochen Stoll

Öffentliche Sitzung

Bürgerfragestunde: Eine ZuhörerIn fragt, ob das Vorhaben Bebauungsplan Beuren weiterverfolgt wird. Herr Stoll bejaht dies und weist gleichzeitig darauf hin, dass derzeit weitere Bebauungspläne noch vordringlicher sind.

Gibt es neue Informationen bezüglich des Preises für die Waldflächen fürs ZV Interkom, mit dem die betroffenen Gemeinden nicht einverstanden waren? Herr Stoll ist nicht bekannt, dass es hier wegen dieses Punktes zu einem Ausstieg der beteiligten Gemeinden kommen wird.

1) Neubau eines Bürgerzentrums, Vergaben

Herr Stoll weist darauf hin, dass der Beschluss für die Vergabe der **PV-Anlage** im Umlauf-Verfahren gefasst wurde, die Vergabe hat an die Fa. Holub Elektrotechnik aus Nagold zum Bruttopreis von **194.249,61 Euro** stattgefunden.

Für die Gewerke Estricharbeiten und Malerarbeiten fand die Submission am 10.12.2024 statt. Diese wurden mittlerweile geprüft, so dass heute jeweils ein Beschluss stattfinden kann.

Antrag: Das Gewerk Sichtestrich wird an den annehmbarsten Bieter, die Fa. HG Bau aus Halle zum Brutto-Angebotspreis von 195.577,37 Euro vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag: Das Gewerk Malerarbeiten wird an den annehmbarsten Bieter, die Fa. Raisch aus Pfalzgrafenweiler zum Angebotspreis brutto von 94.994,73 Euro vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2) Erweiterung des Gewerbegebietes Forchenbusch und des Interkom Enz-Nagold, Zustimmung zum Antrag der Waldumwandlungserklärung

Frau Dr. Hector stellt zunächst die Satzungsregelungen über den Zweckverband Interkom Enz-Nagold grundsätzlich in Frage, woraufhin sich ein reger Austausch über Vor- und Nachteile des gemeinsamen Gewerbegebiets und die getroffenen monetären Regelungen entspannt. Schlussendlich erinnert Herr Friedemann Waidelich daran, dass es jetzt nur um einen weiteren notwendigen Verfahrensschritt geht – sonst waren alle vorherigen Beschlüsse zu diesem Vorhaben unsinnig.

Antrag 1: Den vom Interkom vorgelegten Unterlagen zur Waldumwandlung für die Erweiterung des Gewerbegebiets Forchenbusch wird zugestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 2: Den vom Interkom vorgelegten Unterlagen zur Waldumwandlung für die Erweiterung des Interkom Enz-Nagold andererseits wird zugestimmt.

Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen.

3) Bauleitplanung der Gemeinde Simmersfeld, Bebauungsplan Strütäcker, Simmersfeld, Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften „Strütäcker“

Herr Gühring tritt wegen Befangenheit in den Zuhörerraum zurück.

Herr Stoll weist darauf hin, dass das Verfahren im Interesse eines Bauantragsteller möglichst zügig vorangetrieben werden soll. Daher wurde nach Rücksprache mit der Rechtsaufsicht, der KE usw. die Auslegung bereits für das morgige Mitteilungsblatt terminiert.

Eine weitere Aussprache wird im Gremium nicht gewünscht.

Antrag:

- 1. Dem Entwurf des Bebauungsplans „Strütäcker“, bestehend aus Planzeichnung, Textteil und Begründung in der Fassung vom 09.12.2024, dem Umweltbericht in der Fassung vom 27.11.2024 sowie den örtlichen Bauvorschriften gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 74 LBO in der Fassung vom 09.12.2024 wird zugestimmt.**
- 2. Der Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB mit Stand 09.12.2024 (siehe Anlage 1) wird zugestimmt.**
- 3. Es wird eine Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB in Form einer Planauslage sowie die Veröffentlichung im Internet für die Dauer von einem Monat durchgeführt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 4 Abs. 2 BauGB parallel digital unterrichtet und zur Äußerung mit der Frist von einem Monat aufgefordert.**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4) Bauleitplanung der Gemeinde Simmersfeld, Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften Wohngebiet „Gartenstraße Ost“, Simmersfeld

Dieser Bebauungsplan wurde im §13b-Verfahren begonnen und kann nun letztmalig über das vorgesehen Korrekturverfahren auf den Weg gebracht werden.

Es handelt sich um ca. 35 Bauplätze, die über die Gartenstraße erschlossen werden sollen. Diese selbst ist nicht Teil des Bebauungsplans, damit dort keine weiteren Erschließungsbeiträge anfallen.

Herr Lenk fragt, ob im Baugebiet ein Gehweg vorgesehen ist. Denkbar wäre evtl. ein niveaugleicher Streifen, allerdings fallen dann Parkmöglichkeiten weg. Eventuell wäre das in so einem kleinen Gebiet auch gar nicht notwendig, jedoch aber in der Gartenstraße selbst.

Herr Blaich fragt, wie sich das Baugebiet Gartenstraße-Ost mit der Erweiterung des Gewerbes im Baugebiet Strutäcker verhält. Ein Lärmgutachten liegt laut Herrn Stoll schon vor, auch ist ein Erdwall im Baugesuch vorgesehen.

Antrag:

1. **Der Gemeinderat beschließt die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB gemäß den beigefügten Abwägungsvorschlägen (Anlage 1) vom 09.12.2024.**
2. **Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Gartenstraße Ost“ mit Planzeichnung, Textteil sowie der Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 09.12.2024 nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung.**
3. **Der Gemeinderat beschließt die mit dem Bebauungsplan „Gartenstraße Ost“ gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 09.12.2024 nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung.**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5) Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung

Der vorliegende Entwurf einer Neufassung der zuletzt in 2017 geänderten Satzung wurde laut Herrn Stoll mit dem Verwaltungsausschuss und dem Feuerwehrgesamtausschuss besprochen. Die Entschädigungssätze sollen angehoben werden.

Antrag:

Die vorgeschlagene Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung wird beschlossen. Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6) Wahl des Bürgermeisters wegen Ablauf der Amtszeit

- **Festsetzung des Wahltages und des Tages einer etwaigen Neuwahl**
- **Stellenausschreibung**
- **Bildung des Gemeindewahlausschusses**

Vor Einstieg in diesen Tagesordnungspunkt gibt Herr Stoll eine persönliche Erklärung ab. Er blickt zurück auf Projekte, die in seine bisherigen beiden Amtszeiten seit 2009 zum Abschluss gebracht werden konnten bzw. noch am laufen sind. Er erklärt, sich im Frühjahr 2025 um eine weitere Amtszeit als Simmersfelder Bürgermeister zu bewerben.

Dann übernimmt Gemeinderat Norbert Wurster die Sitzungsleitung. Die zu beachtenden Fristen wurden von Frau Mayer von der Verwaltung zusammengestellt. Aus dem Gremium gibt es keine grundsätzlichen Änderungswünsche an den Fristen. Alle vorgeschlagenen Fristen sowie der Vorschlag für die Zusammensetzung des Gemeindewahlausschusses werden verlesen.

- **Als Wahltag wird der 04.05.2025 (Sonntag) vorgeschlagen.**
- **Als Wahltag für eine evtl. Neuwahl wird der 18.05.2025 (Sonntag) vorgeschlagen.**
- **Stellenausschreibung im Staatsanzeiger am Freitag, 14.02.2025 (Woche 7) wird vorgeschlagen.**
- **Als Ende der Einreichungsfrist für die Bewerbungen wird der 07.04.2025 (Montag) vorgeschlagen.**
- **Als Ende der Einreichungsfrist für die Bewerbungen bei einer evtl. Neuwahl wird der 08.05.2025 (Donnerstag) vorgeschlagen.**
- **Als Tag der Beschlussfassung über die Zulassung der Bewerbungen wird der 08.04.2025 (Dienstag), bei einer evtl. Neuwahl der 05.05.2025 (Montag) vorgeschlagen.**
- **Es wird vorgeschlagen, die Bewerbervorstellung beim Eingang von mehreren Bewerbungen auf Freitag, den 11.04.2025 festzulegen, in der Albblickhalle in Simmersfeld.**

Sodann wird der vorgeschlagene Text der Ausschreibung verlesen.

Antrag: Alle vorgetragenen Punkte werden zur Abstimmung gestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7) Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

- a) Wesentliche Vertragsinhalte des Gestattungsvertrags mit der Statkraft für das geplante Repowering wurden besprochen.
- b) Es wurde eine Sanierungsgenehmigung erteilt.
- c) Es wurde die Vorgehensweise zu einer Kreditaufnahme festgelegt. Diese ist mittlerweile erfolgt: die Gemeinde Simmersfeld nimmt ein Darlehen bei der Sparkasse Pforzheim Calw auf über den Betrag von 2 Mio. Euro, der Zinssatz liegt bei 2,73 Prozent.

8) Verschiedenes, Bekanntgaben

Baustellen:

Breitbandausbau in Simmersfeld geht jetzt in die Winterpause.

Bürgerzentrum:

Richtfest hat unter großem Interesse der Bevölkerung stattgefunden.

Grundsteuerbescheide 2025:

Wurden bereits im alten Jahr verschickt. Hinweis: für jedes Grundstück muss ein eigener Bescheid erstellt werden, daran kann die Verwaltung nichts ändern.

Sitzungskalender 2025

liegt aus

Weihnachtsschreiben Kulturwerkstatt

wurde an den Gemeinderat weitergegeben

Weihnachtsbrief

Herr Stoll verweist auf den ausliegenden Weihnachtsbrief an die Gemeinderäte und spricht ausdrücklich die sehr gute Zusammenarbeit im Gremium an; die konstruktive Grundhaltung wird auch im neuen Gremium fortgesetzt, dafür bedankt sich Herr Stoll ausdrücklich.

Herr Stoll verweist darauf, dass am 30.12. nochmals eine zusätzliche öffentliche Sitzung stattfinden wird.

Herr Norbert Wurster gibt das Lob von Seiten des Gemeinderats zurück und bedankt sich auch bei der Verwaltung und Herrn Stoll für das vertrauensvolle Miteinander.